sport und spiel

KTV Dietikon

SVKT

04/2010

GARANTIERT ZUFRIEDEN!

GARAGE EGGER AG

Zürcherstrasse 232 • 8953 Dietikon
Tel. 044 745 17 17 • www.egger-dietikon.ch

MARIO
GIPSERARBEITEN
RENOVATIONEN
UMBAUTEN

CASANOVA AG
Lättenstrasse 37 8953 Dietikon

IHR RENOVATIONS-FACHMANN **TELEFON 044 741 05 05**

FAIRDRUCK

Die Druckerei mit Kreation, Druck und Logistik!

FAIRDRUCK
Rota-Druck AG | Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon | Tel. 044 740 22 02 | www.fairdruck.ch

KTV/SVKT Oktober 2010 4
N A C H R I C H T E N

Erscheint fünfmal jährlich 57. Jahrgang
Auflage: 550 Exemplare
Nächste Ausgabe: Dezember 2010
Redaktion: Franz Federer
Druck: Rota Druck AG, Riedstrasse 1, 8953 Dietikon
Internet: www.ktvdietikon.ch, www.svktdietikon.ch
E-Mail Vorstand: info@ktvdietikon.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 21. November 2010

Wichtige Adressen	KTV Dietikon	(Stand 16. September 2009)	
Präsident	Jürg Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Kassier	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Aktuarin	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Redaktion	Franz Federer	Guggenbühlstrasse 24, Dietikon *mftfederer@bluewin.ch*	044 740 90 18
Adressmutationen	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon *info@ktvdietikon.ch*	044 740 70 48
Werbung	Martin Camenzind	Tulpenstrasse 6, Dietikon *mecamenzind@hotmail.com*	044 740 07 20
Sportplatzkom.-Präs.	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Vermietungen			
Vereinshaus	Brigitte Ruff	Bernstrasse 335, Dietikon	044 741 29 71
Platzwart	Kaspar Ruff	*holzmatt@funclusive.ch* Fax	044 741 29 72
Unihockey	Monika Studer	Im Chlösterli 2, 8902 Urdorf	043 455 94 64
Kunstturnen	Stefan Seiler	Florastrasse 18, Dietikon	044 740 23 50
Männerriege Präs.	Peter Battaglia	Schürlistrasse 30, Dietikon	044 730 18 04
Kasse + Mutationen	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Turnleiter	Bruno Christen	Sonneggstrasse 22, Dietikon	044 741 07 21
Faustball	Kurt Herzog	Unterdorfstr. 25, 8602 Wangen	044 833 56 30
Turnerinnen Präs.	vakant	*info@svktdietikon.ch*	
Jugileiterin	Bettina Helbling	Elisenstrasse 6, Dietikon	044 740 72 10
Volleyball	Erika Burri	Zeughausstr.1g, 8910 Affoltern	044 760 49 23
Aktuarin	Gabriela Casanova	Gyrhaldenstrasse 21, Dietikon	044 742 19 09
Frauenturngruppe		*info@svktdietikon.ch*	
Präsidentin	Vreni Ganzoni	Mühlehaldenstr. 42, Dietikon	044 740 24 65
Techn. Leitung	Ruth Steiner	Altbergstrasse 11, Dietikon	044 740 78 15
Mu-Ki- Turnen	Heidi Bizio	Weststrasse 12, Dietikon	044 741 18 49

Architekturbüro
Andreas Senn
dipl. Arch. FH/HTL
Bernstrasse 390
8953 Dietikon

Tel. 044 741 29 89
Natel 079 412 93 63
Fax 044 741 30 22

Bergstrasse 38
8953 Dietikon
Tel. 044 740 82 42
Fax 044 740 80 86

A.UNGRICHT SÖHNE GARTENBAU AG

Projektierung • Ausführung
Gartenpflege

Sportvereine sind ein wichtiger Pfeiler des kulturellen Lebens und verdienen unsere Unterstützung. **„Miteinander"** sowohl im Sport wie auch in der Politik ist wichtig.

So lueget mer gmeinsam zum Wohl vo Dietikä.

CVP

CVP – Dietikon
http://www.cvpd.ch

4. Racletteabend

Wer die letzten drei Jahre mit dabei war, weiss dass dieser Abend gemütlich und etwas spielsüchtig macht. Wir laden wiederum alle Mitglieder mit Familie, Partner oder Gäste zu diesem gemütlichen Abend ein.
Natürlich gibt es wieder unser obligates Sponsordessert. Wer nicht kommt, verpasst etwas!
Das Raclette - Team freut sich auf eine grosse Teilnehmerschar aus allen **vier K - Vereinen**.

Wo:	**Kath. Pfarreizentrum St. Agatha**
Datum:	**Freitag 3. Dezember 2010**
Zeit:	**19:00 Uhr**
Mitzubringen:	**grossen Hunger, gute Laune und Portemonnaie**

S'Raclette - Team
und der Aktivvorstand

Aus organisatorischen Gründen brauchen wir eure Anmeldung
bis 14.11.2010

Name:_____ Vorname:_____

Ort:_____ Anzahl Personen: _____

Einsenden an Jürg Meier, Sonnenhofstrasse 11, 8953 Dietikon
oder telefonisch unter: 044 / 740 70 48
oder Mail: juerg.meier-bisang@bluewin.ch

Platzputzete

Gesucht werden Helfer und Helferinnen!

Am Samstag 30. Oktober ist Platzputzete angesagt, und für diesen Anlass sind wir auf euch angewiesen. Nicht nur unser Platz braucht fleissige Hände, auch unser Clubhaus möchten wir auf Vordermann bringen.
Arbeit hat es genug, uns fehlen nur noch die vielen Helferinnen und Helfer, und wer weiss, eventuell kommt Hagi wieder mit seiner Mannschaft!

Nach der Arbeit gibt es wie immer etwas Feines vom Grill und der Kaffee fehlt auch nicht.

Datum: Samstag 30. Oktober 2010
Zeit: ab 08:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Herzlichen Dank

Der Vorstand
Aktivverein

Alles für Ihre Gesundheit.

Ihr Bon
für ein
Perskindol-
muster

Amavita Apotheke Dietikon
Badenerstrasse 15
8953 Dietikon
Telefon 058 851 3 263

www.amavita.ch

AMAVITA

Aufruf an alle Mitglieder

Was ist am Samstag 18. Dezember in Dietikon los?

Unsere Papiersammlung natürlich! Wir benötigen an diesem Tag viele Helferinnen und Helfer. Nicht nur am Morgen oder Nachmittag bist du gefragt, es darf auch den ganzen Tag sein! Je mehr sich melden, desto leichter geht die Arbeit und gemeinsam macht es ja am meisten Spass. Nach der Papiersammlung gibt es wie immer einen schönen Abend mit einem feinen Nachtessen und gemütlichen Ausklang mit lustigen Episoden.

Ist das nicht auch etwas für Dich? Wenn ja, so melde Dich doch bei der unten stehenden Adresse. Wir freuen uns auf alle.

Wir brauchen nicht nur Helfer mit kräftigen Armen. Ihr könnt uns auch unterstützen als Fahrer oder auf dem Zelgliplatz zum Abladen.

Autos!? Kennt ihr Firmen, die uns ihr Fahrzeug mit Doppelkabine zur Verfügung stellen? Wir brauchen 8 Fahrzeuge, diese Fahrzeuge werden von der Stadt versichert!

Hallo Mitglieder und Zeitungssammler, bitte denkt an uns und sammelt eure Zeitungen und stellt diese am **Samstagmorgen 18. Dezember 2010 bis 8:00 Uhr** am Strassenrand bereit.

Ich freue mich, euch auf dem Zelgliparkplatz zu begrüssen.

Der KTV bedankt sich bereits heute bei allen Sammler/innen.

Anmelden bitte bis 4. Dezember 2010

Treffpunkt:

Datum:	**Samstag, 18. Dezember 2010**
Wo:	**Zelgliparkplatz**
Wann:	**08:00 Uhr**
Kontaktpersonen:	Jürg Meier-Bisang Sonnenhofstrasse 11 8953 Dietikon, 044 740 70 48 oder juerg.meier-bisang@bluewin.ch

Kirchstrasse 4

René Schottdorf
Goldschmiede Atelier
Tel. 044 741 09 51

8953 Dietikon

GRAF OPTIK

Ihr Brillen-
Fachgeschäft
Tel. 044 741 08 07

Landi
DIETIKON

• Hauslieferdienst
• Getränkehandel

• Tafelgetränk &Wein
• Haus- und Gartenartikel
• Gross- und Kleintierfutter
• Hypona Pferdefutter
• Do-it-yourself Shop
• Agrola Tankstelle
• Gas-Depot Shell
• Heizoel

Schöneggstrasse 47 • 8953 Dietikon • Tel. 044 740 42 25 • Fax 044 740 02 79

L. RAGETTLI BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZANLAGEN **FLACHBEDACHUNGEN**

Lerzenstrasse 5B, 8953 Dietikon
Tel. 044 741 09 62, Fax 044 741 19 57
E-Mail: mail@raspe.ch Internet: www.raspe.ch

Ristorante Pizzeria
Costa Blanca
da Manuel

Poststrasse 2 - 8953 Dietikon - Tel. 044 740 12 96 - Fax 044 740 12 71 - E-mail: costa-blanca@bluewin.ch - www. restaurant-costablanca.ch

Herbstjass

Wie die letzten Jahre wurde um 20.00 Uhr ausgelost, wer beim Jassen aufeinander trifft. Am Anfang sind alle Spieler sehr konzentriert, denn jeder möchte sich als Sieger küren lassen. Je später der Abend, desto mehr sehen einige Jasser ihre Chancen auf den Sieg davon schwimmen. Nach 23.00 Uhr konnte bereits die Siegerehrung stattfinden und jeder Teilnehmer durfte Blumen oder Fleisch nach Hause bringen. Ich danke allen, die gekommen sind, und dass wir pünktlich beginnen konnten. Bis zum Frühlingsjass.

Rangliste:

1. Werner Müller	3295 Pkt.	11. Felix Campana	2949 Pkt.
2. Sepp Müller	3237 Pkt.	12. Myrtha Burkhart	2930 Pkt.
3. Vogt Dieter	3218 Pkt.	13. Werner Gallati	2897 Pkt.
4. Franz Federer	3183 Pkt.	14. Hedi Zehnder	2841 Pkt.
5. Marlies Rietmann	3158 Pkt.	15. Rolf Grendelmeier	2737 Pkt.
6. Hans Peter Mauch	3117 Pkt.	16. Rene Longoni	2700 Pkt.
7. Esther Wietlisbach	3102 Pkt.	17. Christa Wydler	2626 Pkt.
8. Meiri Schnidrig	3076 Pkt.	18. Paul Ganzoni	2598 Pkt.
9. Walter Tell	3067 Pkt.	19. Brigitte Ruff	2575 Pkt.
10. Agi Gallati	3060.Pkt.	20. Osi Grendelmeier	2518 Pkt.

De Sepp (Fotos von Jürg Meier)

Der Turniersieger in voller Konzentration - sich nur nicht ablenken lassen, auch nicht von blonden Frauenhaaren (Red.)

KTV Familienbrunch

Schön, wenn man einen Anlass mit Tradition kurz vor dem AUS doch noch am Leben erhalten kann. Persönlich möchte ich mich beim Präsidenten der Faustballsektion, Peter Battaglia bedanken, welcher sich an der GV nochmals vehement für den KTV Brunch einsetzte. So stellten wir die Anforderung, dass sich 40 Personen anmelden müssen, damit der Anlass durchgeführt wird. Harzig am Anfang, aber mit schlussendlich 49 Anmeldungen war das Ziel erfüllt.

Wir konnten nun für den 29. August 2010 alles vorbereiten, da musste ich doch feststellen, dass es einiges an Logistik braucht, um alles zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort zu haben. Wie immer konnte ich mich auf die Mannschaft

FBD 4 und deren Frauen verlassen, und so war es ein Kinderspiel, am Sonntag den Brunch vorzubereiten. Wir waren mit der Vorbereitung so schnell fertig, dass es sogar noch vor Beginn für ein Cüpli reichte. Bei schönem Wetter kamen alle angemeldeten Personen sowie zusätzlich 13 Personen (kein Problem, hatten ja mit ca. 60 Personen gerechnet), somit waren 62 Personen bei guter Laune auf dem Sportplatz.

Die Auswahl war hoffentlich genügend, sodass es für alle etwas hatte. Schon bald wurde gegessen und vor allem Speck mit Eiern gebraten. Erstaunlich ist es, wie schnell nach dem Morgenessen der Hunger oder „Gluscht" auf eine Wurst oder ein Raclette zurück kam (knapp 35 Portionen Raclette waren im nu weg). Zur Kaffeezeit mit diversen Kuchen (Danke an die Spender) konnte der sonnige Tag weiter genossen werden. Was mich wirklich riesig gefreut hat, ist der spontane Gitarren- und Gesangseinsatz von Gérard, welchem alle Besucher gerne zuhörten oder gar mitsangen. Auch blieben die Gäste am Brunch lange sitzen. Wir hoffen, dass dies nur wegen der Gemütlichkeit war und nicht, weil man mit dem angebrochenen Tag nichts mehr anzufangen wusste.

Um 19.00 Uhr, gehörte der KTV Brunch 2010 der Vergangenheit an. Wir hoffen, dass dieser Anlass auch im 2011 durchgeführt werden kann. Denn es wäre wirklich traurig, wenn dieser Anlass aus der Agenda gestrichen würde. Also reservieren Sie sich bereits folgendes Datum: **28. August 2011 KTV Brunch** (Anmeldung wie gehabt).
Persönlich danke ich allen Gästen, welche den Weg auf die Holzmatt gefunden haben und damit zeigten, dass der Anlass für Sie persönlich einen Stellenwert hat. Danke der Mannschaft für den grossen Einsatz, so werde ich mich für nächstes Jahr gerne wieder zur Verfügung stellen. Hoffe, dass wir alle, die nicht da waren, „gluschtig" auf den nächsten KTV Brunch gemacht haben.

Mit Gruss
Eduard Hagi

Versicherungen sind Vertrauenssache – Eine einwandfreie Beratung garantieren Ihnen die aufgeführten Agenturen.

Allianz Suisse

Generalagentur
Beat Weilenmann
Neumattstrasse 7
Telefon 043 322 92 92

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur
Stephan Egli
Kirchplatz
Telefon 044 744 70 77

AXA winterthur
FINANZIELLE SICHERHEIT

Hauptagentur
Roger Jenny
Zürcherstrasse 50
Telefon 044 744 50 80

ZÜRICH

Generalagentur Dietikon
Roland Ott
Zürcherstrasse 48/50
Telefon 044 745 83 83

Herbst

Vorsicht in der anbrechenden dunkleren Jahreszeit!

Unbestätigten Berichten zufolge soll ab 1.1.11 wieder 0.8 Promille gelten.

Wie eine gesamtschweizerische Studie der ETH Zürich ergeben hat, hat die Unfallhäufigkeit seit Einführung der 0,5 ‰-Grenze stark zugenommen. Auffällig sei, dass speziell zur späten Stunde und an Wochenenden die mittel bis schweren Unfälle eine noch nie dagewesene Zahl erreichten. Abklärungen der Polizei haben ergeben, dass die Ursache darin liege, dass die Männer nicht mehr alkoholisiert heimfahren, sondern sich von ihren Frauen abholen lassen.

Jagd gehört zum Herbst

Der französische König Heinrich IV. hatte eines Tages bei einer Jagd den Anschluss an die Jagdgesellschaft verloren und verirrte sich immer weiter im Wald. Da stiess er in einer recht gottverlassenen Gegend auf einen Bauern, der an einem Flüsschen im Gras sass und sich gerade die Füsse im Wasser kühlte.

"Was tust du da?", fragte der König den Bauern. Dieser erwiderte: "Ach, nichts weiter. Ich habe gehört, der König sei in unserer Gegend, und da bin ich losgezogen, um ihn vielleicht einmal zu sehen. Mir wurde heiss, und darum kühle ich meine Füsse." Der König fuhr fort: "Mir ist da ein kleines Missgeschick passiert. Ich habe die Richtung verloren und finde nicht mehr zurück. Könntest du mir den Weg zum nächsten Ort weisen? Ich denke, dort wirst du auch bestimmt den König sehen. Du kannst dich hinter mich auf mein Ross setzen, dann geht es besser!" Der Bauer war einverstanden, und man ritt los. Nach längerer Zeit wandte sich der Bauer an den König: "Wie kann ich aber den König erkennen?"

"Nichts einfacher als das", erwiderte sein Gefährte, "du musst nur darauf achten, wer seinen Hut auf dem Kopf lässt. Alle werden den Kopf entblössen, um den König zu begrüssen."

Schliesslich kam man in den Ort, wo sich die Jagdgesellschaft schon versammelt hatte. Alle Herren grüssten ehrerbietig, und der König wandte sich an den Bauern: "Weisst du nun, wer der König ist?" Der Bauer überlegte kurz und erwiderte: **"Entweder Sie sind es, oder ich bin es, denn wir beide haben noch den Hut auf dem Kopf."**

Trainingszeiten KTV – SVKT

Faustball	**Herzog Kurt**	**044 / 833 56 30**
Wolfsmatt Halle B	Montag	18.00 – 19.00 Junioren
Wolfsmatt Halle B	Montag	20.15 – 22.00
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Dienstag	18.30 – 21.00 Leistungstraining
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Donnerstag	18.30 – 21.00
Frauenturnen	**Steiner Ruth**	**044 / 140 78 15**
Steinmürli Halle oben	Montag	20.15 – 21.45
AGZ Oberdorfstrasse	Donnerstag	14.00 – 15.15
Mutter – Kind – Turnen	**Bizio Heidi**	**044 / 741 18 49**
Steinmürli Halle oben	Freitag	15.30 – 16.30
Kinderturnen Knaben + Mädchen 4 - 6 Jahren	**Helbling Bettina**	**044 / 740 72 10**
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	17.00 – 18.00
Mädchen- + Knabenturnen 7 - 10 Jahren	**Helbling Bettina**	**044 / 740 72 10**
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	18.00 – 19.00
Jugendturnen Mädchen 10 - 15 Jahren	**Helbling Bettina**	**044 / 740 72 10**
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	19.00 – 20.00
Kunstturnen	**Seiler Stefan**	**044 / 740 23 50**
Zentral Halle freistehend	Montag	18.00 – 20.00
Zentral Halle angebaut	Mittwoch	18.00 – 20.00
Zentral Halle freistehend	Freitag	18.00 – 20.00
Männerriege	**Christen Bruno**	**044 / 741 18 49**
Wolfsmatt Halle B	Montag	19.00 – 20.15 Senioren
Steinmürli neue Halle	Dienstag	20.00 – 22.00
Polysportiv Herren	**Stutz Marco**	**056 / 631 08 81**
Wolfsmatt Halle B	Dienstag	20.00 – 22.00
Turnerinnen A + B	**Rey Myriam**	**044 / 741 71 23**
Wolfsmatt Halle A + B	Mittwoch	20.00 – 21.45
Unihockey	**Niklaus Nicole**	**044 / 735 24 84**
Wolfsmatt Halle B	Freitag	20.00 – 22.00 Plausch
Volleyball	**Burri Erika**	**044 / 760 49 23**
Wolfsmatt Halle A	Freitag	20.00 – 21.45
Volleyball Mädchen	**Eckert Ursi**	**056 / 634 25 10**
Wolfsmatt Halle A	Freitag	18.00 – 20.00

NICHT VERGESSEN:

☺ **30. Oktober**
Herbstputz Holzmatt

☺ **3. Dezember**
Raclette-Abend für alle Riegen

☺ **18. Dezember**
Papiersammlung

Einmal schwankte Gottfried Keller nach einer Zecherei durch die Gassen des Zürcher Oberdorfs nach Hause. Es gesellte sich zu ihm ein Student, der ihm die Ohren voll redete, ohne dass der Dichter ein Wort erwiderte. Erst als der aufdringliche Begleiter feststellte: "Das ist aber wirklich komisch - Sie merken es in den Beinen, ich im Kopf", liess sich Gottfried Keller zur prompten Antwort herbei: **"Ja, ja, mein Lieber, jeder an seiner schwächsten Stelle !"**

Besuchen Sie unsere Webseite unter
www.ktvdietikon.ch oder
www.svktdietikon.ch

Aktiv-Wanderpreis

GESTIFTET VON SEPP MÜLLER

Dieser Wanderpreis kommt in diesem Jahr erstmals zur Austragung. Er dient zur Förderung der Kameradschaft im Vereinsleben. Wie das Wort "Aktiv" darauf hinweist, soll nicht die Spitzenleistung in einer Sportart belohnt werden, sondern das Mitmachen im Vereinsleben während des ganzen Jahres. Jeder kann an diesem Wettstreit teilnehmen. Auch kann jedes Mitglied Vorschläge für Anlässe bringen und sie durchführen, welche für die Gewinnung des Wanderpreises zählen sollen.

Wo mag diese schöne Kanne wohl gelandet sein ?? (Red.)

Hier einige Vorschläge:
- Besuch der Generalversammlung
- Besuch der Monatsversammlung

…
- Mithilfe an den Vereinsanlässen (z. B. Abendunterhaltung, Glassammlung, Waldfest usw.)
- Teilnahme am Turnfest

…

Für die Rangierung habe ich folgendes Punktsystem vorgesehen:

z.B. - Besuch der GV = 1 Punkt
- Kegelabend: Bei 25 Teilnehmern erhält der Sieger 1,25 P., der Zweite 1.24 P., der Dritte 1,23 P. usw.

…

Euer Sepp Müller

Bremgartnerstr. 9
8953 Dietikon
Tel. 044 742 21 31
Cleoflor
BLUMENBOUTIQUE
Blumen für jede Gelegenheit

Vor 30 Jahren

Kursivgedrucktes wie immer vom Red.

Aus dem Protokoll der GV vom 26.1.79 - Attraktiver KTVD

Trakt. 12, Verschiedenes:
Ein gewisser Gregor Egger wird an der GV vorstellig und fragt an, ob eine Zusammenarbeit zwischen dem KTVD und einer von ihm trainierten Handballmannschaft möglich sei. Er hat die Absicht, einen HC Fahrweid zu gründen, möchte aber in Anbetracht der langwierigen Vereinsgründung bereits jetzt mit seinen Junioren an der Meisterschaft teilnehmen.
Gregor bittet den KTVD, seine Handballer bei sich aufzunehmen, dass er die Mannschaft für die Meisterschaft melden kann.

In der sich nun entwickelnden Diskussion werden von der ablehnenden Seite folgende Fragen aufgeworfen:
Schiedsrichter … Hallenknappheit … Finanzen …

Es äussern sich einige Mitglieder skeptisch; dabei ist u.a. die Angst herauszuhören, dass die 2. Aktivmannschaft den Kürzern ziehen könnte. Gregor erhält auch Schützenhilfe aus der Versammlung, so dass dann beschlossen wird, dem Vorstand Vollmachten zu weiteren Verhandlungen mit Gregor zu erteilen.

Von der GV 1980 - der ewige Kampf gegen die Gleichgültigkeit

Diese Generalversammlung (vom 25.1.80) war gleichzeitig eine Premiere, war es doch die erste GV in der Geschichte des KTVD, die im Gurderobenhaus Holzmatt einberufen war. Die GV wurde von unserem Präsidenten, Sepp Müller, seriös und bis ins Detail vorbereitet. Ebenfalls wurde eine kleine Wirtschaft organisiert. (Die Wienerli und das Brot spendete Paul Hildebrand. Besten Dank!)

Aber dann die bitterböse Ueberraschung. Es erschienen vom ganzen Katholischen Turnverein Dietikon, dem grössten Verein des ZKTSV, sage und schreibe 37 Personen (davon 9 Vorstandsmitglieder) bei einer Zahl von über 500 Vereinsmitgliedern. Eine äusserst beschämende Präsenz, wenn man bedenkt, dass bei den Turnerinnen von 100 Mitgliederinnen 74 an der GV erschienen und bei der Männerriege von 100 Aktivturnern 50 an ihrer GV waren.
…
Muss zuerst ein finanzielles Defizit in der Vereinskasse bevorstehen, damit eine GV des Katholischen Turnvereins Dietikon wieder attraktiv wird?!

Der Vize-Präsident
Oskar Schildknecht jun.

HANDBALL IM KTVD 5. Teil

Fortsetzung von S+S 2/2007, 4/2007, 4/2008 und 4/2009.

Turniere

Um sich auf die Meisterschaften vorzubereiten, wurden landauf landab viele Kleinfeldturniere organisiert. Diesem Trend schlossen auch wir uns an und organisierten auf dem Sportplatz Holzmatt am 5. Mai 1968 unser erstes Kleinfeld-Handballturnier.

Am 30. Juni 1968 nahmen wir am SKTSV-Spieltag, in der Kategorie B, in Bern teil. Unsere Spieler: Peter Grossholz, Fredy Müller, Hansruedi Bögli, Erich Vogel, Martin Frauenknecht, Hanspeter Weber, Otto Eisenegger, Josef, Müller, Werner Kienberger, ferner als Coach Italo Casanova, als Berichterstatter Robert Eisenegger und als Zuschauerin Karin, Peters Freundin. Ihr kurzes Röckchen ermöglichte den Blick auf ihre schönen Beine; als schwarz behostes Maskottchen trug auch sie zu unseren Glanzleistungen bei. Wir erzielten folgende Resultate: 12:1, 10:1, 7:1, 7:6, 5;2; damit waren wir im Final. Im ersten Spiel traten wir als Veteranen gegen eine junge Mannschaft von Fides St. Gallen an und verloren mit 4:5 Toren. Verschiedene Raucherlungen brachten nicht mehr die volle Leistung. Im zweiten Finalspiel konnten wir nach einer 3:1 Führung den Vorsprung verteidigen und gewannen 5:2. Damit waren wir im zweiten Rang und mächtig stolz auf unsere Leistung.

Am 5./6. September 1970 fuhren wir das erste Mal ins Wallis um gegen Visp zu spielen. Das Spiel wurde vom Samstag auf den Sonntagvormittag verschoben, sodass der KTVD untereinander ein 3-Spiel-Turnierchen organisierte. Nach üppigen Abendessen-Trinken und kurzem Schlaf gewannen wir am

W. BOSSHARD AG
Walter Bosshard eidg. dipl. Dachdeckermeister
Binzstrasse 5
8953 Dietikon
Telefon 044 741 38 03
Bedachungen
Fassadenbau

Sonntagmorgen gegen Visp. War es wohl eine Reise, um den Wallisern das Handballspiel zu präsentieren? Wer weiss? Dieser Reise sollten über Jahre noch viele andere folgen.

Am 7. Mai 1970 organisierten wir am Auffahrtstag, parallel zum Faustballturnier der Männerriege, ein Kleinfeldhandballturnier beim Schulhaus Steinmürli. Organisatorisch und sportlich ein Erfolg. Leider mit einem finanziellen Nachspiel. So sollte der Kassier des Turniers das Standgeld dem Vereinskassier direkt abliefern. Doch statt beim Kassier landete er im Central, wo er, von lieben Freunden ermuntert, Runde für Runde zahlte, bis eben die ca. Fr. 500.- die Kehlen hinunter verschwunden waren.

1971 besuchten wir folgende Turniere: KTVD Steinmürli, Hamel-Turnier Wädenswil, Hörnli-Turnier in Basel, ZKTSV-Turnier in Zürich.

Das Hörnli-Turnier in Basel wurde von uns auch über viele Jahre besucht. Ein spezieller Anlass! Der Hörnliplatz war mehr eine Wiese, sicher kein Rasenplatz. Jeder Verein konnte die Spieler einsetzen, die er wollte oder gerade zur Verfügung hatte. Also, es war nicht nötig im Verein zu sein. In früheren Jahren spielten oft deutsche Teams mit, die meist das Turnier dominierten. Im KTVD spielten ja auch zwei Basler mit, Hans-Peter im Tor und Dominik. Da ja Dominik übers Wochenende in Basel wohnte, waren wir nie so sicher, ob er überhaupt und wie zu den Spielen erschien. Auch sein Bruder spielte bei uns ab und zu im gleichen Stil mit. Der Erfolg war eher zweitrangig, das Zusammensein spielte die Hauptrolle. Wir genossen die Teilnahme an diesem Turnier über eine lange Zeit, bis es schliesslich, wie so viele andere, versandete.

Ueber all die Jahre besuchten wir Turniere landauf-landab. Geblieben sind weniger Siege oder Niederlagen, als Erinnerungen an gelebten Teamgeist, an Auseinandersetzungen, an Freundschaften.

Hallenhandballturniere des KTV Dietikon um den Liz-Pokal

Diese Turniere in der Stadthalle führte der KTVD während mindestens 8 Jahren, 1983 bis 1990 (?), durch. Da ich während dieser Zeit ortsabwesend war, kann ich darüber kaum etwas schreiben. Vielleicht setzt sich einer der nachstehenden tatkräftigen Mitorganisatoren an den Compi und verfasst einen Bericht. Aus den Programmheften 1 / 2 / 5 / 8 erwähne ich: Oskar Schildknecht jun., Hans-Rudolf Bögli, Urs Weber, Heini Gloor, Josef Müller, Rolf Grendelmeier, Dimitri Papadopoulos.

Schluss folgt - **ki** (Werner Kienberger)

DCL | DENTAL | CENTER | LIMMATTAL

Wir wollen das Beste für Sie:

ZAHN
ÄSTHETIK

Im Dental Center Limmattal in Dietikon sind wir für Sie da.

- Montag bis Donnerstag bis 20 Uhr
  Freitag bis 16 Uhr
- samstags
- täglich Notfalldienst

Wir sind in der Lage, Sie auf allen Gebieten der Zahnheilkunde kompetent zu betreuen.

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Bleaching
- Füllungstherapie/ Wurzelbehandlung
- Cerec 3D
- Zahnkorrekturen
- Invisalign
- Kronen/Brücken/ Klebebrücken
- Vollkeramik
- Veneers/Porzellanschalen
- Prothetik – Zahnersatz
- Implantologie
- Zahnchirurgie
- Kinderzahnmedizin
- Zahnfleischbehandlung
- Zahnreinigung
- Narkosebehandlung

www.dental-center.ch

Dental Center Limmattal | www.dental-center.ch
Schöneggstrasse 6 | 8953 Dietikon | T +41 43 322 90 01 | F +41 43 322 90 08

Ladies Gym
Damen-Fitness-Center

Zentrum Dreispitz
Ueberlandstrasse 129 8953 Dietikon
Tel. 01 745 3000 Fax 01 745 3001
www.ladiesgym.ch

DAS Damen-Fitness-Center im Limmattal auf 800 m², mit einem Angebot, das keine Wünsche offen lässt.

Rufen Sie uns für ein unverbindliches Probetraining an, wir freuen uns!

Tel. 044 745 3000

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 08.00–21.30 Uhr
Samstag/Sonntag: 09.00–14.00 Uhr

Die Inserenten unterstützen den KTV - und wir unterstützen und berücksichtigen die Inserenten!

(ein Dienscht isch dä ander wert)

*Bitte gebt euch dann **als KTV-Mitglieder zu erkennen**. Ihr erleichtert damit unserem Werber Martin die Arbeit ungemein!*

NACHRUF

Am 05. September 2010 verlor unser langjähriges Mitglied

Monika Seiler

den Kampf gegen die schwere Krankheit.

Monika trat 1953 bei uns Turnerinnen ein und war regelmäßig in der Halle anzutreffen. Ihre tiefe Vereinsverbundenheit zeigte sich bis zuletzt, war sie doch am Chlaushock, beim Maibummel, auf der Wanderung oder am Minigolfturnier immer mit dabei.

Den Vorstand hat sie als Revisorin der Kassen unterstützt und für die Turnerinnen so manchen Maibummel organisiert. Viele Wanderungen wurden dank ihren Vorschlägen und Ideen realisiert. Sie bereicherte unser Vereinsleben mit ihrer unkomplizierten Art.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen, denen wir für die Zukunft viel Kraft wünschen.
Die Erinnerung an die schöne Zeit mit Monika wird uns immer begleiten.

SVKT Turnerinnen Dietikon
Gaby Casanova

Turnerinnenreise

28. Auguscht, Turnerinnereis, dä Petrus hätt alli Wasserhähne offe
drum sind halt 14 Fraue mit Schirm zum Bahnhof gloffe
nach Züri, dänn dä Zug nach Biel näh
zerscht hätts emal Kafi und Gipfeli gä
wie witer dass mir gfahre sind umso blauer isch dä Himmel gsi
und bim schönschte Wätter fahred mir z'Biel i
en chline Marsch und scho tüemer im Bähndli nach Magglinge sitze
träffed obe i ganz ohni schwitze
d'Wanderig über dä Twannberg isch herrlich gsi
meischtens dur en schöne Wald a hufe Pilzli verbi

Romy Anderhalden, Erika Temperli, Ursula Casanova, Ursula Eigenmann, Astrid Casanova, Tanja Winiger

dur d'Bäum dure hätt mer dä Bielersee gseh
mir händ Zit gha hände gmüetlich chönne näh
underwägs werdet mir vo zweine beschenkt
d'Margrit verteilt Chueche, d'Isabell hätt Bayli igschänkt
öppe nach zweiehalb Schtund träffed mir im Reschterant i
und gli druf isch eis vo eus fescht hässig gsi
es isch agschriebe gsi me chönn Risotto ha
nur leider hätts halt kei meh gha
ich isse nüt, hätt sie gseit, d'Annelies hätt verbarme
und schänkt ihre 10 Gnocchi, dere Arme

zum verdaue simmer zu nere Glasbläser-Boutik gloffe
und echli schpöter isch euses Privat-Büssli itroffe
7 schtieged i, das sind die mit dä Schlotterchnü gsi
die andere händ d'Twannschlucht under d'Füess gno
öppe nachere Schtund sinds in Twann acho
dä Zug hätt eus dänn uf Biel bracht
im Hotel hämmers eus no chli bequem gmacht

Astrid Casanova, Isabelle Dorner, Brigitte Glur, Monika Bolliger, Erika Temperli, Tanja Winiger, Daniela Longoni, Gaby Casanova

aber dänn hämmer langsam Hunger gha
und was es git, hätt eus au Wunder gna
Salat, Poulebruscht a Schtroganoffsosse, Ris, fein isch es gsi
dä Desser känn niemer, das cha nüd guet si
Rosmarincreme, mir händ vorsichtig probiert
und dänn em Koch gratuliert
leider hämmers nüd persönlich chönne säge, dä armi Ma
hätt Angscht vor so viel Fraue gha
defür hämmer ä luschtigi Serviertochter gha (ja ja)
lache isch bekanntlich gsund und choscht kei Gäld
drum sind mir jetzt die gsündischte Fraue uf dä Wält
nach em Aesse sind die einte uf Irrwäge in Nidau itroffe
zwei händ s'Gfühl gha sie seiged gnueg gloffe

am andere Morge frisch und froh
isch eis ums ander zum Zmorgebüffe cho
nur eis hätt nüd viel gschlafe gha
keis Wunder mit ere schtarche Schnarchleri näbe dra

aber mir händ jetzt allne Plagete en guete Rat
mached eifach ufem Nachttischli Gummibärli parat
schtopfed die is Ohr und alles isch ganz schtill
schtimmt natürli nüd, sie nützed nüd grad vill

Gogo Stepper, Ursula Eigenmann, Annelyse Pribitzer

vo 10 bis 11 hämmer ä Schtadtbesichtigung gha
und allerlei interessants vernah
dänn hämmer bis am halbi zwei frei gha
alli händ irgend öppis undernah
es isch grad Altschtadtfäscht gsi
die einte sind bim Jazzkonzert debi
die andere tüend dä Schtänd entlang flaniere
wieder anderi tüend ihri Chöpf mit luschtige Hüet dekoriere
sächs gönd fein go z'Mittag ässe
und am halbi zwei simmer am Schiffschtäg gsässe
ame Kiosk hätts feini Glace gha
d'Ursula und ich händ so eis müesse ha
ä dritti rüeft, tüemer au eis chaufe
die isch nur z'ful gsi zum Kiosk ane z'laufe
dä Giftzwerg hätt dänn pfuteret und reklamiert
mir chönd nüt defür wänn die s'Glace im Gsicht und uf dä Hose umeschmiert

am viertel ab 3 mached mer eus parat
für die schöni Aarefahrt
in Solothurn isch die Schifffahrt verbi
und am achti simmer z'Dietike gsi
Tanja es isch alles ganz herrlich gsi
dörfsch für immer Reiseleiteri si

Romy Anderhalden (Fotos: Gaby Casanova)

.....Lachen, Country-Musik, Tanzen, Spass,
Cowboys und Cowgirls,
Training für Kopf & Muskeln, Freude .....

Line Dance

Am Mittwoch, 17. November 2010
Turnhalle Wolfsmatt, 20:15 Uhr

Wir laden Euch alle herzlich ein, bei unserem Line Dance-Abend dabei zu sein. Ein professioneller Lehrer, Herr Markus Kohler führt uns durch den Abend.

Also, pack Deine Turnsachen und den Cowboy-Hut✪ ein und komm gut gelaunt in die Halle.
Die Teilnahme ist gratis.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Die Turnerinnen
vom Mittwoch-Abend

13. Schweiz. Gymnastik- und Tanztreffen
SVKT Frauensportverband

Wädenswil Glärnischhalle
Sonntag, 14.November 2010
ab 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kategorien:

- Kinder
- Jugend
- Junge Erwachsene
- Erwachsene
- Spezielle Gruppen
- Plausch 1
- Plausch 2

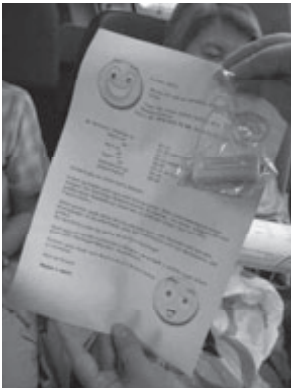
www.frauensportverband.ch
www.svkt-waedi.ch

Treffpunkt in der Festwirtschaft ein Muss!!!

Turnfahrt ins Emmental

Letztes Jahr haben wir mit unserem Benehmen auf der Turnfahrt bei den beiden Maria's wohl einen mehr als positiven Eindruck hinterlassen, denn auf die scheue Anfrage aus dem Vorstand haben sie den diesjährigen, eintägigen Ausflug schwups auf die Beine gestellt. Nicht nur ein Schönwetter-, nein auch ein Schlechtwetterprogramm war aufgeführt. Auswahl Emmental oder Grünwald.

Aber, wie das bei uns so ist, das schöne Wetter herrschte vor, und um 7.00 Uhr fanden sich 14 unternehmungslustige Frauen beim Bahnhofkiosk ein. Dann ging's auf Gleis 4, Richtung Aarau. Kaum eingestiegen, verteilten unsere beiden guten Seelen bereits eine kleine Stärkung (wie könnte es anders sein, Knäckebrot und ein Stück Emmentaler) sowie ein paar Info's, Eselsleiter (mit Natelnummer), sollte jemand verloren gehen. Aber alles hat geklappt. Umsteigen in Aarau, Bern, dann Signau und mit dem Bus nach Röthenbach. Im Bären (einer urchigen Berner-Beiz mit Fumoir, geführt von einer Familie Milosavljevic, wohl kein urchiges Bernergeschlecht) gab's den ersten Kaffeehalt. Gespendet – mit Gipfeli – von den beiden Organisatorinnen. Hier nochmals herzlichen Dank.



Dann ging das Wandern los. Nach der Kirche – die Bäckerei vor Augen – ein scharfer Rank und dann steil das Wiesenbord hinauf, via Würzbrunnen, Chuderhüsi, Ringgis nach Bowil. Aber jetzt schön langsam. Zuerst besuchten wir das Chileli von Würzbrunnen, ausgestattet wie zu Gotthelfs Zeiten. Hier

wurden seinerzeit auch die Filme „Ueli der Chnächt" etc. gedreht, und es ist auch heute noch ein beliebtes Hochzeits- und Ausflugsziel. Weiter führte uns der Weg an schmucken Bauernhäuser vorbei, das Holz vor dem Haus schön „büschelet" und farbenprächtige Blumen im Garten. Von wegen Blumen, fast in jedem Garten fanden wir versteckt noch eine Hanfpflanze. Ob daraus wohl Tee gebraut, ein Kissen für „en tüüfe gsunde Schlaf" hergestellt, oder ob einfach mal ein Pfeifchen geraucht wird, das sei dahingestellt. Wir liessen uns da nicht verführen und wanderten weiter zum „Chuderhüsi". Unter diesem Namen haben wir uns etwas Liebliches, Geheimnisvolles vorgestellt, es war aber ein nüchternes Restaurant mit diversen architektonisch unpassenden Anbauten (die einzige Enttäuschung auf dem ganzen Ausflug), und da wir das Picknick bei uns hatten, liessen wir diesen Spunten links liegen. Kurze Zeit später, beim Aussichtsturm, belagerten wir den Picknickplatz und liessen es uns schmecken. Wie früher auf der Schulreise: „Vo Dir e chli Schoggi, vo mir e paar gschwäfleti Aprikose, wotsch e chli Nüssli" etc. Alkohol war keiner im Spiel, das Treppenzählen auf den Turm fiel trotzdem differenziert aus. Von 190 – 205 Stufen kam alles vor. Was! Der ganze „Chrampf" für nur 40 Höhenmeter? Auf alle Fälle ging's besser runter.

Und… wenn man schon mal im „Aemmital" ist, so muss man noch eine „Merängge" geniessen. Weitum bekannt ist dazu die Beiz in Ringgis. Zuerst trennten sich aber unsere Wege, sonnig oder schattig. Emmi hat mit zwei Frauen „sonnig" gewählt und ich denke, sie taten gut daran. Eigentlich hätte es besser geheissen „eben" oder „steil". So gingen wir dann halt steil hinauf und als wir dann beim „Ruedu" (ihr könnt mir sagen wie ihr wollt, „Kuertu", „Housi" oder was auch immer) ankamen, waren die drei Sonnenwandervögel schon ausgeruht. Da „Nidle" nicht Jederfrau's Ding ist, wichen einige auf Hobelkäse und gespritzten Weisswein aus und ich kann sagen, auch das hat geschmeckt.

Ruedu, der Mini-Bud-Spencer, der übrigens auch das Kräutchen H im Garten hatte, meinte, ob wir unsere Autos im Chuderhüsi abgestellt hätten. Als wir ihm unsere Tour beschrieben, stockte kurz sein Atem, dann nickte er bedächtig. **Jetzt weiss ich warum!!!** Argwöhnisch beobachtete er unseren Aufbruch und stand hilfreich zur Seite, als es galt, den elektrisch geladenen Draht zu entfernen und die Wiese zu überqueren. Ueberqueren ist nicht so ganz das richtige Wort, denn es sollte heissen: Von nun an ging's bergab! Bergab! Bergab! Zuerst Wiese, dann Weg, dann Waldweg. An einem Wald-Steilstück hatten dann unsere beiden Maria's plötzlich bedenken und konsultierten die Wanderkarte. Aber, wir waren richtig. Fast kriminell ging's weiter runter und unsere Augen richteten sich nur noch auf den Weg, kein Blick auf die Pilze, die überall den Abgrund säumten. Besorgt waren wir alle um unsere Präsidentin, nicht nur ihre Schultern schmerzten – wohl von der Bürde, die sie mit dem Verein zu tragen hat – nein, sie ist auch nicht ganz schwindelfrei.

Bald tat sich aber ein breiter Weg auf und wir konnten unsere Beine wieder etwas lockern und unsere Augen wieder auf die schmucken Bauernhäuser, farbenprächtigen Gärten und das verbotene Gewächs richten. Das ganze Runterlaufen hatte einigen kräftig auf die Blase gedrückt, so dass eifrig nach einem Gebüsch gesucht wurde. Die Rettung war dann der nahe Friedhof, aber keine Angst, es wurden keine Gräber besprenkelt, ein öffentliches WC krönte den Ausgang.

In Wirtschaftskunde sind unsere beiden Organisatorinnen noch etwas unerfahren, denn obwohl verneint, fanden wir in Bowil, ganz in der Nähe des Bahnhofs, ein Restaurant.

Bald aber hiess es dort aufbrechen, und mit dem Zug ging's gemütlich nach Dietikon zurück. Nach der ganzen Anstrengung konnten wir noch genüsslich das restliche Picknick verdrücken und haben darob ganz vergessen, uns bei den beiden Maria's für die Organisation der Turnfahrt zu bedanken, denn „s' Bähnli hät gwartet"

Auf diesem Weg daher, mit etwas Verspätung, ganz herzlichen Dank. Es war **s u p e r .**

Christa Wydler

Der Geheimtipp für verwöhnte Feinschmecker in heimeliger Atmosphäre.

Restaurant Honeret

Wir empfehlen uns für
Familienanlässe, Geschäftsessen
oder romantisches Tête à Tête.

Fam. H. Mair, Bremgartnerstrasse 110, CH 8953 Dietikon
Tel. (+41) 044 740 81 17
restaurant@honeret.ch , www.honeret.ch
Sonntag und Montag geschlossen

Das Fachgeschäft mit der persönlichen Note!

Dietikon
MARKA Sport
Bekleidung für Sport + Freizeit

MARKA Sport GmbH
am Kirchplatz
8953 Dietikon
Telefon 044 741 03 62
www.marka-dietikon.ch
Auch Montags geöffnet!

Engagement
und
Verantwortung

Pestalozzi + Co AG
Riedstrasse 1
Postfach 378
8953 Dietikon 1

Tel. +41 44 743 21 11
Fax +41 44 743 23 11
info@pestalozzi.com
www.pestalozzi.com

Hildegardfeier

Schade, dass nur 20 Turnerinnen den Weg zur Hildegardfeier ins Pfarreihaus St. Josef gefunden haben, denn wir durften nicht nur eine besinnliche Feier erleben, nein, wir haben auch sehr viel Interessantes über Frauen aus der Bibel erfahren, die vom Leben nicht geschont wurden, im Glauben aber Kraft und Stärke fanden.

Els Grieder hat uns einige Bilder ihres Schaffens mitgebracht. Zu jedem Bild wurde ein kurzer Text verlesen über Frau/en und Begebenheit. Anschliessend hat uns Frau Grieder ihre Gedanken dazu erläutert, Technik sowie Farbwahl, Gesichtszüge der Frauen, Haltung der Hände, Ausschmücken der Roben sowie die jeweiligen Stoffmuster erklärt. In aller Stille versetzten wir uns anschliessend in die jeweilige Situation der Frauen, die als "Mutmacherinnen" bezeichnet wurden, kurz mit ihrem Schicksal haderten, dann aber mit viel Zuversicht ihr Leben meisterten.

Zum Schluss fand noch eine rege Diskussion mit Frau Grieder statt, die in ihrer liebenswürdigen Weise auf weitere Stationen im nicht immer einfachen Leben der Frauen hinwies.

Damit aber auch das Gemütliche nicht zu kurz kam, sassen wir noch bei Kaffee und Kuchen zusammen und liessen den Abend langsam ausklingen.

Diese würdige Feier durften wir Ursula Koch verdanken, die – als Nachbarin von Els Grieder – die schöne Idee hatte, einmal so der heiligen Hildegard von Bingen zu gedenken und wir hoffen, dass jede unserer Frauen gestärkt für die Zukunft den Heimweg antrat.

Christa Wydler

Oberstadt
Bäckerei

Urs Faes

Bäckerei – Konditorei
Oberdorfstrasse 43
8953 Dietikon
Telefon 044 740 85 26
Telefax 044 742 17 82

www.oberstadt-baeckerei.ch

Pasquale Orsini AG, Malergeschäft
8953 Dietikon

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61

Ausführung
sämtlicher Malerarbeiten

e-mail:
orsini_maler@swissonline.ch

RESTAURANT
Heimat

Gastfreundschaft mit Tradition

Restaurant
Heimat

M. Meier und Familie
Steinmürlistrasse 66
8953 Dietikon

Tel. 044 740 83 47

www.restaurantheimat.ch

Die Männerriege gratuliert

Unsere guten Wünsche gehen an:

Peter Kaeser, Kreuzweidstr. 35, 8967 Widen
Er feiert am 5. November den **60.** Geburtstag.

Peter Battaglia, Schürlistr. 30, Dietikon
Er wird am 29. November **70**.

Guido Rüttimann, Bachhaldenstr. 2,
5621 Zufikon
Am 20. Dezember liegen **70** Jahre hinter ihm.

Wir gratulieren!

Mir vom KTV wünsched wiiterhin e gueti Ziit!.

Seit 1931 Tradition & Moderne

Echt Ticino, typisch Toscana

FRAPOLLI CATERING
Elisenstrasse 10
8953 Dietikon-Zürich
Tel/Fax +41 (0)44 745 44 00
cateringfrapolli@swissonline.ch
www.sommerau-ticino.ch

HOTEL SOMMERAU TICINO
Zürcherstrasse 72
8953 Dietikon-Zürich
Tel +41 (0)44 745 41 41
info@sommerau-ticino.ch
www.sommerau-ticino.ch

Agenda

Okt.		
30.	**Herbstputz Sportplatz Holzmatt**	OK: Kaspar Ruff
Nov.		
14.	SVKT Gymnastiktreffen in Wädenswil (Turnerinnen machen mit)	
17.	Line Dance Kurs der Turnerinnen im Wolfsmatt (statt Turnstunde)	
29.	Adventsfeier Frauenturngruppe	
Dez.		
3.	**Raclette-Abend** Pfarreizentrum St. Agatha	OK: Aktivverein
16.	Dezember Chlaushock der Turnerinnen	
18.	**Papiersammlung**	OK: Aktivverein
20.	Sport und Spiel 5/2010 erscheint	

Generalversammlungen 2011

9. Februar	GV Turnerinnen
4. März	GV Männerriege
8. April	GV Aktive

Schulferien 2010/2011

Herbstferien	11.10.-22.10.10	Sportferien	14.02.-25.02.2011
Weihnachtsferien	24.12.10-7.1.11	Frühlingsferien	26.04.-06.05.2011
		Sommerferien	18.07.-19.08.2011

Der **DANK** des Redaktors für die Beiträge in diesem Heft geht an:

Jürg Meier
Sepp Müller
Eduard Hagi
ki (Werner Kienberger)
Gaby Casanova
Romy Anderhalden
Christa Wydler
Bettina Helbling

www.RENAULT-BURRI.ch

Ihr Partner für Renault in Zürich

Neuwagen PKW
Nutzfahrzeuge
Vorführwagen
Occasionen

TopService Werkstatt
Original Ersatzteile
Flottencoaching
24h Pannendienst

Spenglerei
Spritzwerk
Tankstelle
Waschanlage

RENAULT

BURRI AUTOMOBILE AG
Hohlstrasse 100 - 8004 Zürich
Tel. 044 299 30 30 - Fax 044 299 30 35
www.renault-burri.ch

HOTEL CONTI
Seminare & Bankette — Restaurant & Lounge-Bar

«Business-Like» vor den Toren Zürichs

Kompetent bis unters Dach.
Das ****Hotel Conti in Dietikon, nur 15 Minuten vom Flughafen oder von Zürich City entfernt, gehört seit 2005 zu Hotelex Globales von der Gruppe Öptursa mit Hauptsitz in Mallorca. Zu der Gruppe zählen zurzeit 50 Hotels in Spanien, auf den Balearen und den Kanarischen Inseln sowie in Argentinien, Nicaragua, Belgien und der Schweiz.

Zimmer & Suiten
Unser Haus bietet 68 Einzel- und Doppelzimmer sowie 3 Suiten. Mehr als die Hälfte der Zimmer wurde im Mai 2008 neu renoviert und modern eingerichtet. Alle Zimmer sind mit Dusche/Bad, Haarföhn, Telefon, Radio, Minibar und LCD-TV ausgestattet und verfügen über Hispeed-Internet. Unseren Gästen stehen genügend Parkplätze kostenlos zur Verfügung.

Seminare & Bankette
Unsere 3 Seminarräume sind der optimale Ort für Tagungen, Seminare, Vorträge, Konferenzen oder Sitzungen. Alle Räume verfügen über Tageslicht und sind mit modernster technischer Infrastruktur ausgestattet wie 60"-LCD-Bildschirm oder Video-Conferencing-System. Die Parkplätze hinter dem Haus sind kostenlos für Seminarteilnehmer reserviert.

Restaurant & Lounge-Bar
Unser Restaurant bietet eine moderne, angenehme Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Sei es für einen Business-Lunch, eine preisgünstige Verpflegung am Mittag oder gar ein Candle-Light-Dinner am Abend. Für einen Apéro oder ein gemütliches Gläschen Wein mit Geschäftspartnern oder Freunden ist unsere schöne, moderne Lounge-Bar der richtige Ort.

SWISS QUALITY HOTELS® INTERNATIONAL

HOTEL RESTAURANT CONTI, Heimstrasse 41, CH-8953 Dietikon
Tel. +41 (0)44 745 86 86, Fax +41 (0)44 745 86 87, info@conti.ch, www.conti.ch

Öptursa

P.P
8953 Dietikon

Adressberichtigung bitte
nach A1, Nr. 552 melden.

Mitglied der TREUHAND KAMMER

STEUERBERATER
ERBSCHAFTSSACHEN

Empfehle mich für Steuerberatungen,
Vermittlung von Liegenschaften,
Gesellschaftsgründungen,
Ehe- und Erbverträge, Testamente, Erbteilungen

HANS-PETER MAUCH
Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Vorm. Kant. Steuerkommissär
Malerstrasse 28, 8953 Dietikon Tel. 044 740 27 47

HAUPT+STUDER
ELEKTRO
TELEMATIK

8952 Schlieren **8953 Dietikon** **8104 Weiningen**

Tel. 044 755 66 77

hauptstuder@bako.ch

Balbiani
TREUHANDBÜRO

Ihr kompetenter Partner für:

- Steuerberatungen
- Buchhaltungen
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen

Oberdorfstrasse 11, 8953 Dietikon, Tel. 044 746 40 60, e-mail: treuhand@balbiani.ch